

Rotbauchunke - *Bombina bombina*

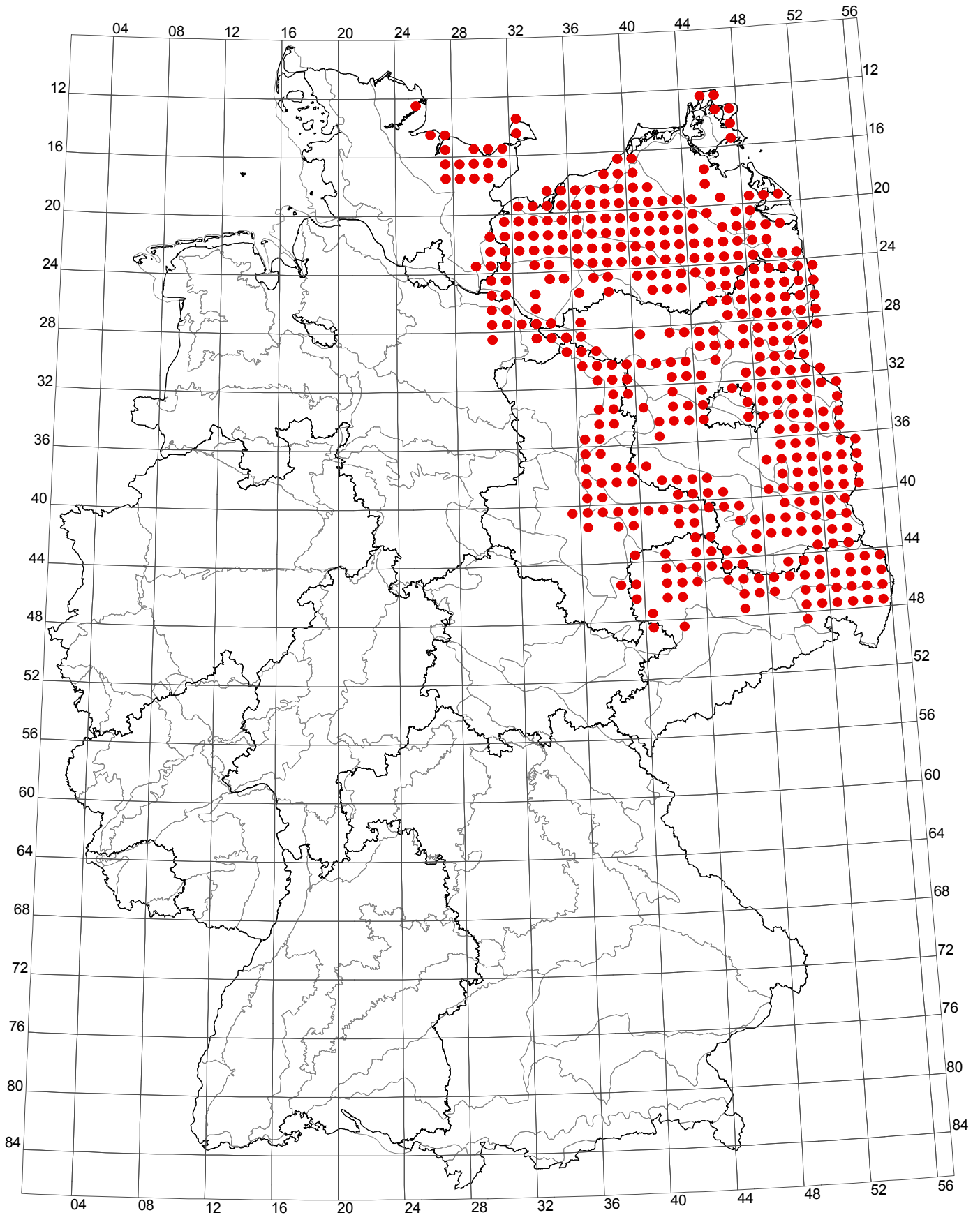
Verbreitung der Rotbauchunke inklusive Hinweise auf Schwerpunktvorkommen

Die Rotbauchunke erreicht in Deutschland ihre westliche Verbreitungsgrenze, die über weite Strecken von der Elbaue gebildet wird. Verbreitungsschwerpunkte bestehen in den gewässerreichen Regionen Mecklenburg-Vorpommerns, Brandenburgs und Sachsens (Lausitz). Weiterhin sind an der Schleswig-Holsteinischen Ostseeküste Populationen vorhanden (z.B. auf Fehmarn). Die Bestände am westlichen Arealrand sind stark rückläufig.

In Europa erstreckt sich das Verbreitungsgebiet im Süden bis zum Schwarzen Meer, im Norden bis nach Dänemark und im Osten bis zum Ural.

Rotbauchunke (*Bombina bombina*)

Verbreitung der Art in Deutschland



Nachweise ab 1990, Stand: 2006

Fachliche Grundlagen: LANIS-Bund, Bundesamt für Naturschutz (BfN), Naturräumliche Gliederung nach Meynen/Schmidthüsen (1990)
Topographische Grundlage: VG 1000 © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)